



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 141 (1930)

58 (4.2.1930) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-350444](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-350444)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Regierungs-Druckerei: In Mannheim und Umgebung durch Träger frei Haus monatlich RM. 2.—, in anderen Reichsteilen abgeholt RM. 2.50, durch die Post ohne Zustufgebühr RM. 3.—. Einzelverkaufpreis 10 Pf. — Adress-Liste: Weißhofstraße 4, Schwaningerstraße 19/20, Marktstraße 13, No. Friedrichstraße 4, Po. Hauptstraße 10, W. Oppenstraße 4. — Erscheinungstermin wöchentlich 12 mal.

Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-6. — Fernsprecher: Sammel-Nummer 24051. — Postfach-Nummer 17500. — Telegramm-Adresse: Rema 511 Mannheim.

Anzeigenpreise: Im Anzeigenblatt RM. —40 die Zeile breite Zeile, im Restenteil RM. 2.— die 70 mm breite Zeile. — Für im Voraus zu bezahlende Familien- und Gelegenheits-Anzeigen besondere Sätze. — Rabatt nach Tarif. — Für das Erscheinen von Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an besonderen Tagen und für alle sonstige Beiträge keine Gewähr. — Geschäftsbüro Mannheim.

Beilagen: Montag: Sport der N. M. Z. / Dienstag: wachsend: Aus der Welt der Technik Kraftfahrzeug und Verkehr Neues vom Film / Mittwoch: wachsend: Die fruchtbare Scholle Steuer, Gesetz und Recht / Donnerstag: wachsend: Mannheimer Frauenzeitung / Für unsere Jugend / Freitag: Wintersport und Erholung / Mannheimer Vereinszeitung / Samstag: Aus Zeit und Leben / Mannheimer Musikzeitung

Abend-Ausgabe

Dienstag, 4. Februar 1930

141. Jahrgang — Nr. 58

Das deutsch-polnische Liquidations-Abkommen

Beratung im Reichsrat - Die wichtigsten Bestimmungen aus seinem Inhalt

Gegenseitige Verzicht

Drahtbericht unseres Berliner Büros
[] Berlin, 4. Febr.

Der Reichsratsauschuss wird heute nachmittag abschließend über das deutsch-polnische Liquidations-Abkommen beraten. Der Vertrag wird dann nochmals mit dem gesamten „neuen Plan“ wegen zum ersten Mal das Reichsratsplenum beschließen.

Der Reichsfinanzminister hat in der gestrigen Parteiführerkonferenz nochmals ausdrücklich hervorgehoben, daß eine juristische Verbindung zwischen dem Polenvertrag und dem Youngplan nicht besteht. Es wird also im Reichsrat über jedes Abkommen gesondert abgestimmt werden. Zweifellos wäre denkbar, daß der Reichstag, in dem bekanntlich erhebliche Bedenken gegen den Vertrag mit Polen bestehen, zwar den Youngplan annehmen, das deutsch-polnische Liquidations-Abkommen aber ablehnen könnte. Da die Regierung indes keinen Zweifel darüber gelassen hat, daß sie sich mit einer solchen Entscheidung des Reichstags nicht zufrieden setzen würde, so handelt es sich hier, wie wir schon, nicht um ein Spiel mit Worten, denn tatsächlich befindet sich das Parlament doch in einer Art von Zwangslage, zumal die Liquidationsfrage zu verhandeln gezwungen ist, da die Finanzierung des Youngplans nicht vollständig, wenn nicht gleichzeitig auch die von Deutschland eingegangenen Liquidationsabkommen anerkannt würden.

Der Inhalt

Das deutsch-polnische Liquidations-Abkommen ist in großen Zügen ja bereits bekannt geworden. Schon bei den Pariser Expertenkonferenzen ist von deutscher Seite darauf hingewiesen worden, daß die Frage der Liquidationen aus dem übrigen Komplex herausgenommen und getrennt behandelt werden sollte. Soweit Polen in Frage kam, wurde damit an Jähre zurückreichende Verträge angeknüpft, auf die ein Verzicht eine Einigung herbeiführen. In dem Vertrag selbst ist nur ein Teil der zu lösenden Fragen behandelt. Ein weiterer wurde in Form eines dem Abkommen beigegebenen Anhangs behandelt. Die polnische Regierung hat bekanntlich in Paris geltend gemacht, daß ihr Liquidationsrecht im Gegensatz zu dem der anderen Länder politisch zu binden entzogen sei und daher durch den Youngplan nicht berührt würde. Auf der anderen Seite folgerichtig die Polen, aus der Empfehlung des Youngberichts einen Rückblick aller noch bestehenden Ansprüche zwischen Staat und Staat vorzunehmen, daß die Tätigkeit der gemischten Schiedsgerichte in Paris mit dem Inkrafttreten des Youngplans eingestellt werden soll, während Deutschland natürlich der Auffassung war, daß es sich hier um Fragen handele, die rein privater Natur seien. Man hat sich nun über die gegenseitigen privaten Forderungen geeinigt.

Die unabhängigen Schiedsgerichte haben die Hälfte der bei den Schiedsgerichten schwebenden deutschen Ansprüche, die sich auf 885,5 Millionen Mark belaufen, anerkannt, mithin also 266 Millionen Mark mehr. Die polnischen Forderungen an das Schiedsgericht belaufen sich auf 830 Millionen. Polen hat auf diese Ansprüche verzichtet und die Reichsregierung hat sich bereit erklärt, die geschiedenen Reichsbeiträge von sich aus zu entschließen.

Vor allen Dingen wurde eine Verleumdungs- und Denunziationsgesetz vorgelesen, das sog. Reichsverleumdungsgesetz. Diese Behörde, die sich aus Vertretern der Reichsregierung, des Reichstags und des Reichstags zusammensetzt, hat den inneren Wert der von den Reichsdeutschen angemeldeten Ansprüche zu bestimmen. Dadurch hofft man, die erforderlichen Garantien geschaffen zu haben, daß die Geschiedenen in angemessener Weise entschädigt werden. Unter die sog. gegenseitigen Staatsforderungen hat man den Schlußsatz gezogen. Es handelt sich dabei um Zinsen- und Verzinsungswerte, die nach dem Krieg durch die Grenzgeschiedungen fließen wie dröhen entstehenden sind. Die Polen hatten noch den Erfolg von Rücklagen aus der oberösterreich-

Die Nöte des deutschen Ostens

Die deutsche Lebensfrage

Drahtbericht unseres Berliner Büros
[] Berlin, 4. Febr.

Die Landeshauptleute der preussischen Ostprovinzen Grenzmark, Nieder- und Oberpommern, Polen und Ostpreußen hatten gestern auf Antrag der kürzlich erfolgten Ueberweisung ihrer Denkschrift zu einem Empfangsabend geladen. Die Veranstaltung wurde durch die erstgenannte harte Beteiligung der Reichs- und preussischen Behörden, der Parlamentarier wie der Presse aus allen Teilen des Reiches den lebhaften Überfließen, den die Räte der Provinzen und gefährdeten Ostmark in Gesamtdeutschland gefunden haben. Man sah, um nur einige Namen zu nennen, in dem mit den Worten der sechs Provinzen, den preussischen und den Reichslanden gekleideten Festsaal im Hotelgold den preussischen Innenminister Grafen, die Staatssekretäre des Reichsinnens, und Reichsverkehrsminister, Dr. Schöller und Dr. Wulff und die Präsidenten der beiden Parlamente, Loh und Bartel.

Die Nöte des Ostens

gingen von der Denkschrift aus, in der die Räte des deutschen Ostens in Wort, Bild und Töne in einem erschütternden kollektiven Material sich gezeigt haben, gaben aber darüber hinaus Kunde von den Leiden der deutschen Menschen im Osten. Sie haben, und das ist nicht das letzte und geringste Problem, das in diesen Zusammenhängen sich und darstellt, — die leiblichen Nöte aus Licht. Die gesamten Maßnahmen des Reiches und Preussens, die bisher allgemein unzureichend blieben, vermögen nicht zu erwirken, wenn die Kraft der Selbstbehauptung der Bewohner jener Grenzstriche je erlahmen sollte.

Im Namen der sechs Provinzen begrüßte der Landeshauptmann der Provinz Brandenburg v. Winterfeldt die Gäste. Er widmete dem am Sonntag verstorbenen Landeshauptmann Oberpräsident Dr. Fiebigel einen warmempfindlichen Nachruf, feierte ihn als einen der Getreuesten und rief die Erfolge, die seine maßgebende Arbeit trotz aller Hindernisse erringt. Die Versammlung erhielt sein Andenken, indem sie ihm von den Flügen erhob. Wie groß die Not der Ostmarken allmählich geworden ist, meinte Herr v. Winterfeldt, ginge schon

deutlich hervor, daß hier sonst das deutsche Erbsol der Uneinigkeit und des Einflusses übermächtig wurde und die Provinzen, so grundverschieden ihre wirtschaftliche Struktur und ihre Wünsche in jeder Hinsicht seien, zu gemeinsamem Handeln sich auftrafen. Er schloß die

Sprechung aller notwendigen durch Landeshauptmann und Volkstum bezeugten Bindungen

als einen Willkürakt, wie ihn die Geschichte der Kultur kaum jemals gesehen habe.

Nach Herrn v. Winterfeldt entwarf in tiefgründigen Darlegungen der Landeshauptmann der Provinz Grenzmark Polen-Westpreußen, Dr. Gelpert, ein Bild von den Nöten des Ostens im einzelnen, in wirtschaftlicher, bevölkerungs- und verkehrspolitischer und sozialer Hinsicht. Seine Ausführungen gruppieren sich um die Themen: Not der Landwirtschaft, Bevölkerungsdawanderung und künstliche Veredelung (s. h. die natürliche Entwertung des Ostens vom Zentrum des Reiches wird durch eine zu wenig großzügige Tarifpolitik der Reichsbahn künstlich gehindert), Themen, die naturgemäß nicht getrennte Probleme darstellen, sondern im engeren ursächlichen Zusammenhang stehen. Dr. Gelperts Worte, bestimmt durch die Eindringlichkeit eigenen Erlebens, haben darüber hinaus eine

erschütternde Lebendigkeit.

ihnen und trockenem kollektiven Material des Schicksals einer Nation. Denn das schließlich war die tiefste Erkenntnis, die der Abend vermittelte: Das Problem des deutschen Ostens wird zur deutschen Lebensfrage. Der letzte und eigentliche Grund, dem alle die geschiedenen Rückstände entspringen — das sprach der Redner rückhaltlos und offen aus — ist die wirtschaftliche durch das Verfall der Tarifpolitik Grenzstriche und auch nur eine Revision dieser Grenzstriche wird die Hilfe bringen können, die sich für die Dauer wirksam erweist.

Das ist ein Zeugnis, das uns umso unverdrossener erschüttert, als Herr Dr. Gelpert sich der Sozialdemokratie angeschlossen. Bedauerlich bleibt, daß gerade diese Veranlassung, die sich im wahrsten Sinne des Wortes an und aus dem gesamte Volk richtet, vom Rundfunk nicht mit der Würde behandelt worden ist, auf die Sender übernommen zu werden.

So etwa sieht in seinen Hauptpunkten das deutsch-polnische Abkommen aus. Die man in Regierungskreisen behauptet, sollen die deutschen Rückstellungen, die anfangs gewisse Bedenken hatten, sich nun doch für die Zweckmäßigkeit des Vertrags ausgesprochen haben. Die Regierung, die die angefallenen Mängel des Vertragswerkes an sich nicht ablehnt, legt den Hauptwert auf die politische Bedeutung des Vertrages, der nach ihrer Ansicht den

Weg zu einer Generalvereinbarung

der zwischen Deutschland und seinem unterworfenen polnischen Nachbar bestehenden Schwierigkeiten eröffnet. Eine Möglichkeit, Veränderungen an dem Vertrag vorzunehmen, besteht für das Parlament nicht. Es muß ihn im ganzen annehmen oder ablehnen. Wie die Regierung sich durch das Entzücken des Innen- und Justizministeriums hat beschließen lassen, ist eine Zweidrittelmehrheit zur Verabschiedung des Vertrages nicht erforderlich.

* Streckerfolgung eines nationalsozialistischen Abgeordneten. Der Reichstagsabgeordnete des nationalsozialistischen Landtags beschloß die Aufhebung der Immunität des nationalsozialistischen Abgeordneten im Reichstagen Landtag. Abg. Loeper, der das Ministerium der „Schlimmen Korruption“ beschuldigt hatte. — Loeper wurde bekanntlich in Baden unter Arrest verhaftet.

* Zum Reichsminister des Innens. Becmann hat der frühere Justizminister Julio Bais ernannt worden.

Die Lehren des Eiserwanzentfänger-Prozesses

Am Samstag soll das Urteil über die Eiserwanzentfänger gesprochen werden. Rund fünf Wochen hat der Prozeß dann gedauert. Die angeklagten politischen Genossen sind ausgeschlachtet. Der da meinte, hier würde ein Kapital Verbrechen aufgeschlagen werden, hielt sich nicht. Die Verurteilung von Eiserwanzentfängern dagegen dachten voll auf ihre Kosten gekommen sein.

Das Land Georgien liegt am Schwarzen Meer war uns vor dem Krieg nicht viel mehr als ein geographischer Begriff. 1918 ward Georgien eine selbständige Republik, in der die Sozialdemokraten herrschten und wir schickten Herrn Ulrich Kausler als Gesandten nach Tiflis. Der aber mußte, als 1921 die Bolschewiki einrückten, das Feld räumen. Denn trotz aller Eiserwanzentfänger als Leibarzt Schmerz der Eiserwanz, die auf das an Raubhunde und Erge reiche Land ihre blutigen Klauen geworfen hatten.

Georgiens Schicksal ähnelte dem der südafrikanischen Botschaften. Solange die Bundesräte dieser Länder unberührt lagen, führten die Demokraten ein friedliches Dasein. Als die Spekulation sie sich zum Objekt erlor, war es mit der Selbstständigkeit vorbei. Die georgischen Eiserwanzentfänger, die sich dem Bolschewikeneinfall widersetzen, mußten vor der Rache der Sowjets fliehen. Die Regierung unter Führung ihres Präsidenten Jordanis begab sich nach Paris ins Exil. Ein anderer Teil der Emigranten wandte sich nach Deutschland, um hier die während des Krieges eingeknüpften Beziehungen wieder aufzunehmen. Unter ihnen befanden sich auch die zwei Hauptangeklagten, der junge Wladimir Sedatschewitsch, der an bayrischen Seminaren seine Ausbildung genossen hatte, und Herr Karumidse, Ehemaliger Sprach- und Geschichtswissenschaftler in Petersburg und Tiflis. Beide gehörten zu den rechtsdriftlichsten Gruppen ihrer Heimat, und in Bayern der Hochburg der deutschen Nationalsozialisten. Spannen sich nun die Verbindungen an, die dieser Prozeß entwirren sollte, aber seine Schwere so scharf einwirkte hat.

Die Angeklagten, die den beiden Georgiern und ihren deutschen Mitstreitern aus dem Jahre 1921, 1922 in die Jahre 1926 und 1927. Die Angeklagten, unter denen auf deutscher Seite der ehemalige Offizier im Weltkrieg, Bell, die freilebende Kraft war, haben behauptet und zu beweisen versucht, daß lediglich idealistische Beweggründe sie bei ihrem Unternehmen geleitet hätte. Die russische Währung sollte durch die Massenflucht von Eiserwanzentfängern gestützt, Stalin auf diese etwas unorthodoxe Art unterstützt werden. Hinter diesem phantastischen Plan, so haben sie immer wieder angebeutet, hätten einflussreiche Kreise in Regierungen gestanden. Insbesondere auch hohe Amtsträger des Reichs und Bayerns, ferner England und die schwedische Arbeitergruppe.

Die Angeklagten haben auch sehr reale Gründe, sich als die Mittelglieder politischer und wirtschaftlicher Räder hingestellt. Wenn die Dinge so lagen, fiel ihr Verbrechen nämlich als ein politischer Akt unter die Kategorie. Andernfalls wäre der Tatbestand des Rückvertrages gestanden, auf das bekanntlich schwere Zuschauerkreisen stehen. Das Gericht mußte also, wenn es der Wahrheit auf die Spur kommen wollte, die Hintergründe aufzudecken versuchen. Das ist nun in sehr unzulässiger Nähe gelungen. Die Angeklagten haben sich, wenn dieser Kern der Dinge berührt wurde, meist hinter eine Schwärzgewand zurückgezogen. Wurde die Staatsanwaltschaft zu aggressiv, so bröckelte Herr Bell mit „Anschuldigungen“. Es ist aber bei der Prüfung geblieben. Man tappt weiter im Dunkeln. Die Witwe des Generals Hoffmann, der in der Bekämpfung des Bolschewismus nach dem Krieg seine Lebensaufgabe sah, hat betont, ihr Gatte habe zwar mit den Georgiern Kontakt, mit der Eiserwanzentfänger jedoch nicht zu tun gehabt. Ebenso ist von dem Londoner Petroleummonarchen Detlev eine Gemeinschaft mit den Eiserwanzentfängern in Rede gestellt worden. Und Kapitän Ehrhardt ist in seiner Kadette vor Gericht gleichfalls von dem Plan einer Währungsflucht zur Verwirklichung einer Revolution in Russland abgerückt. Auch für Verur-

Verständnis von noch 1000 Gefrier mit 12 000 Familienleistungen und insgesamt etwa 80 000 Reichsmark

Brand des Heidelberger Zementwerkes

Erinnerung an den 5. Februar 1895

* Heidelberg, 4. Febr. Vor 35 Jahren hat sich dem Feinde des Heidelberger Schlosses bei einem Blitz in die Scheibenebene blühen nicht das schone Bild wie heute. Dort am linken Ufer des Neckars ragten drüben — auch im Weindorf der Stadt Heidelberg — weißschneeige Schornsteine in die Höhe, aus deren Oefnungen kühnen Qualmenden Dunst in den Himmel stiegen und den Knäuel trübten. Diese Schornsteine gehörten zu dem damaligen Porzellan-Zementwerk Schifferdecker u. Söhne. Da verstand es am Abend des 5. Februar den Rauchkamin ein gewaltiger Feuersturm, daß in dem Werk Feuer ausgebrochen war, das in den folgenden Tagen, den letzten Holzbauten usw. tiefer Nahrung land. Einzelne Ringen konnten noch weiter arbeiten; aber an einen Wiederaufbau am alten Platz war nicht zu denken. Dagegen wurden gesundheitliche Bedenken. Auch die Benutzbarkeit in ihrer Gegend ließ die Bauanlage einer solchen ungesunden Industrieanlage auf dem alten Gelände nicht zu. Zunächst war damals die Schiffsbaufrage akut, und die Güter der schönen Schloßruine benutzten die Gelegenheit, ebenfalls gegen eine neue Verinselung des Landschaftsbildes durch eine noch größere Bauanlage seitens des Zementwerks zu protestieren.

Auf von Mannheim wurde damals gegen den Wiederaufbau des Werkes Sturm geblasen. Es war natürlich zu verstehen, daß die Stadt Heidelberg einen sehr erheblichen Umlegungsbeitrag nicht zahlen lassen wollte; aber die Direktion der Zementfabrik ließ die Höhe abbaufähiger Steinbrüche und erwarb zu diesem Zweck eine große Fläche auf der Gemarkung Kuchhof, wo die Kalksteine gebrochen und auf Schwebelagern nach dem Werke in Solmsen geführt wurden. So kam die Fabrik aus Heidelberg weg. Das Gelände wurde von der Stadt übernommen. Heute erstreckt sich darauf das Reichslumbad, ganz nahe der Bergheimer Straße.

Auch Mannheim blieb in der Unterwelt eine Porzellanfabrik.

Im Jahre 1901 fand wieder Betriebsvereinbarung bei Vereinigung beider Werke statt. Auch die Fabriken in Weiskirchen bei Mainz, in Kärtingen (Mittelrhein), in Driedheim a. a. gingen in dem Konzern auf. Eigene Fabriken besaßen die Ber-

teilung von Holz- und Eisenwaren, in denen der fertige Zement nach Uebersee zum Versand kommt. Bei dem Brande in Heidelberg vor 35 Jahren wurden 50000 zum Versand bereit liegende Zylinder durch Feuer und Wasser zerstört. Die heutige Jahresproduktion des Konzerns beläuft sich auf 1 Million Tonnen — 20 Millionen Zentner, wovon das Werk in Solmsen allein eine Viertelmillion Tonnen erzeugen kann. Ein großer Teil des Zementes wird nach dem Ausland verfrachtet.

Nach die zur Verfertigung des Wohlger Stanzwerks am Ende der Bergheimerstraße war das kleinere Werk im Besitz der Wasserkraft des Neckars. Durch sie wurde eine Turbinenanlage im Turbinenkreis der die Wasserschleuse getrieben, wodurch das Werk in Solmsen mit elektrischem Licht versorgt wurde. Die Redaktionsleitung an dieser Stelle machte damit ein Ende. Das Redaktionswerk wurde weitlich verbreitet und der Ansat inneworden. Mit Unterstützung erhielt das Zementwerk Solmsen von dem Kreisrat die Bestimmung den bedingten Strom geliefert. Das alte Turbinenwerk am Neckar dient dem Ramm- und Weizen als wirksamer Unterflutstrom.

* Heidelberg, 3. Febr. Einen tiefen Antiquaritätsbesuch wurde der Sammlermeister Herrmann ein Brillantstein zum Preis von etwa 1000 M übergeben. Ein dem Händler bekannter Liebhaber für Antiquitäten zeigte lebhaftes Interesse für den Ring und veranlaßte den Verkäufer, ihm den Ring auszuhandeln, da er ein gutes Geschäft in Aussicht habe. Der Ringliebhaber verlegte den Ring für 600 M und verfiel dem mit dem Erlöse.

* Freiburg i. Br., 3. Febr. In letzter Zeit haben die Hochfälle in den Unterwäldern einen erschreckenden Umfang angenommen. Es verregnet fast kein Tag, an dem der Regen nicht von Hochfällen begleitet ist in den niedrigeren Lagen zu verfallen. Die Ursache dieser Hochwasserstände ist vor allem auf die ungenügenden Barometerstände in den alten niedrigeren Lagen zurückzuführen, wo eine ausreichende Bemessung der Abfluss nicht möglich ist.

Wie wird das Wetter

Wetter-Nachrichten der Badischen Landeswetterwarte Karlsruhe

Ort	Bar. (mm)	Therm. (C)	Wind	Wetter
Karlsruhe	1015,0	10,0	SW	bed. bis
St. Blasien	1014,0	10,0	SW	bed. bis
St. Gallen	1013,0	10,0	SW	bed. bis
St. Leonhard	1012,0	10,0	SW	bed. bis
St. Peter	1011,0	10,0	SW	bed. bis
St. Paul	1010,0	10,0	SW	bed. bis
St. Ursula	1009,0	10,0	SW	bed. bis
St. Verena	1008,0	10,0	SW	bed. bis
St. Wendel	1007,0	10,0	SW	bed. bis
St. Zeno	1006,0	10,0	SW	bed. bis

Auf der Vorderseite der neuen über Südwestdeutschland liegenden Depression ist maximale Luft nach Mitteldeutschland gelangt und hat in westlichen Gebieten verbreitete Niederschläge gebracht, die in mittleren und hohen Breiten wiederum als Schnee fielen. Überhalb 1000 Meter liegen daher im Schwarzwald 100-200 Zentimeter Schnee, im Heideberggebiet von 1200 Meter an 30-40 Zentimeter. Der Frost hat jedoch im Gebirge etwas nachgelassen. Das meiste von uns liegende Niederschlag wird sich voraussichtlich aufhalten, so daß mit Nachlassen der Niederschläge bei abklingenden, nach Südosten dringenden Winden und mit zeitweiser Aufbesserung zu rechnen ist.

Wetteraussichten für Mittwoch, 5. Februar: Nachlassen der Niederschläge, zeitweilige Aufbesserung bei schwacher Ostwindbewegung, Temperaturen wenig verändert.

Amthlicher Schnebericht

zum 4. Februar 1930, 8 Uhr morgens
 Feldberg-Station: Starker Schneefall, -2 Gr., Schneehöhe 60-80 Zim., 6-10 Zim. Neuschnee, Pulv. St. und Nebel gut.
 Füllte: Starker Schneefall, +1, 20 Zim., 2-5 Zim. Neuschnee. St. und Nebel mäßig.

Neuhadt: Starker Schneefall, +2, 15 Zim., 6-10 Zentimeter Neuschnee. St. und Nebel mäßig.
 Godesheim: Starker Schneefall, -1, 22 Zim., 11-15 Zim. Neuschnee, Pulv. St. und Nebel sehr gut.
 Gintersdorf: Starker Schneefall, +1, 20 Zim., 2-5 Zim. Neuschnee. St. und Nebel mäßig.
 Schönwald: Schneetreiben, 0, 25 Zim., 11-15 Zim. Neuschnee. St. und Nebel gut.
 Teisberg: St. +1, keine Sportmöglichkeit.
 St. Blasien: Schneefall, 0, 25 Zim., 6-10 Zim. Neuschnee, Pulv. St. gut, Nebel mäßig.
 Radeberg: Starker Schneefall, 0, 18 Zim., 6-10 Zentimeter Neuschnee. St. gut, Nebel mäßig.
 Mummelsee-Haus: Starker Schneefall, -1, 15 Zentimeter, 11-15 Zim. Neuschnee, Pulv. St. und Nebel sehr gut.
 Gornshausen: Starker Schneefall, -2, 20 Zim., 6-10 Zim. Neuschnee. St. und Nebel sehr gut.
 Bad Radeberg: Starker Schneefall, 0, 4 Zim., 2-5 Zim. Neuschnee, Pulv. kein Sport möglich.
 Sand: Starker Schneefall, +2, geringe, lückenhafte Schneedecke, 1-2 Zim. Neuschnee, Sport teilweise.
 Gunders: Starker Schneefall, 0, 10 Zim., 6-10 Zentimeter Neuschnee. St. und Nebel gut.
 Büchelberg-Haus: Regen/Schnee, +1, geringe, lückenhafte Schneedecke. Keine Sportmöglichkeit.
 Schluß des redaktionellen Teils

Geschäftliche Mitteilungen

* Das erste alldeutsche National-Verkehrsmittel "National" wird am Donnerstag, den 4. Februar 1930, nachmittags 3 Uhr im Hause der Badischen Kommunalen Landesbank — Hauptstraße — Mannheim, 2. 10. eröffnet. Die weltbekannte Deutsche Reichsbahn AG ist von anerkannten Sachverständigen technisch, wirtschaftlich und verkehrsmäßig geprüft worden. Große National-Verkehrsmittel, beste Ausstattung, höchste Geschwindigkeit — bei höchster Sicherheit —, vollkommenste Bedienung, moderne technische Einrichtungen unterscheiden das National-Verkehrsmittel in vorzüglicher Weise, wie dies in den gleichartigen Verkehrsmitteln in Deutschland und Preußen bereits bewiesen ist. Im National-Verkehrsmittel sind auf das höchste in der heutigen Zeit.



Das Rätsel Ramosi

Der Roman eines geheimnisvollen Ägypters von V. Williams

„Siam! sagte sie wieder aus. Wenn er nur dort blüht, wo er war. Solange ich der Schreiberin zwischen ihnen stand, hatte sie nichts zu fürchten. Aber wenn er nicht kam, wenn diese Bastardskizzen über den ihren glänzte, meinte sie, daß ihr Herz aufhören würde zu schlagen. Worum war sie so? Und warum, warum dieses fortwährende Zusammen mit den Fingern? ... Sie hatte sich von ihm Gedanken ablenken lassen. Was sagte er jetzt? ... Ein Wortlaut: erwartete und am Ende des Jahres, drei Minuten von hier. Es bringt und zu meiner Nacht — es hat bei Wollf Jounan kammer war Kater. Sie haben irgendwas — nur wir beide — Sie und ich. Und ich will Ihnen den Himmel auf Erden herstellen! ... Er schmeichelt und blühte sie erwartungsvoll an. Was war das für ein wunderbarer Versuch? Willkommen in Ihre Halle. Er hatte sich erhoben — ging langsam um den Schreibtisch — legte sich neben sie. ... Wenn Sie wollen, daß ich Sie heirate — nicht Hände dem entgegen. Wir werden einen Konflikt anführen, der uns trennt. Joan, Schlichte, so spricht doch nur ein Wort! ... Was... was wollen Sie? ... Romm mit mir! ... Sie konnte ihn schlaflos an. Er versuchte ihre Hand zu ergreifen, doch sie entzog sie ihm. ... Sie hat erkannt über mein Können — ich sage es. Aber ich habe mir geschworen, daß Sie mit mir gehen müssen, und noch nie ließ ich von einem ab, was ich mir vorgenommen. Ich kann Sie glücklich machen, Joan! Ich bin reich... und... und werde Sie auf Händen tragen... und... Sie lieben, wie ich sie eine Frau geliebt!“

Seine Stimme erklang in einem hellen Klänge, und wieder lachte er über den Mund. Aber sie sah ihn an, lebte sich zurück — begann schlafend zu lachen. Es war ein heiteres Lachen, die Entspannung ungestörter Herzen. Aber der Mann lächelte nur dumpf, daß sie sich über ihn lustig machte, und in seinen Augen lag eine Veränderung vor. ... Sie schienen nachdenklich zu sein! Nie sie heraus. ... Was ich heute Abend ist, was Sie wissen sein. Aber es ist ein Wahnwitz und Liebe. ... Sie hand auf, doch und stierend — aber erschrocken, ein Ende zu machen. ... Sie wollten? ... Ja! ... Das ist jetzt noch ganz schön, nicht? ... Sein Gesicht veränderte sich. Seine Pupillen wurden klein wie Nadelspitzen und schwebten in roten Kreisen. ... Sie haben einen anderen? ... Ich erbeute. ... Sie hätte die den Kopf. Er packte sie am Handgelenk. ... Wenn ich würde, daß es Erbeute wäre... ... Herr Erbeute bedeutet mir nichts... ... Wissen Sie das bestimmt? ... Er mag ihn wohl gelobt haben, daß Sie an jenem Abend mit mir in El Khabrabad Houle leuchten würden? ... Sie kam kein rechtzeitiges Erscheinen zu sehen? ... Sie hatten Sie denn nicht, daß er Sie nur im Interesse seiner Spionage für die Polizei mißbrauchen wollte? ... Sie entließ ihn die Hand. ... Ich weiß nicht, was Sie da wissen. Ich habe Herrn Erbeute nicht erkannt.“

„Joan — gut — ich glaube Ihnen — Aus... das Motorrad erwartet und. Kommen Sie mit mir — lassen Sie mich allein! ... Ich sehe nicht mit Ihnen, bald Quislin! ... Sie ahnte schmerzlich, mit innewerden verknüpfen Händen. ... Ist das Ihre Antwort? Ihre einsige und letzte? ... Kommen Sie mit nicht zu nahe! ... Sie ist das Chamagnetglas vom Schreibtisch. Der Wein spritzte auf ihren Arm, als sie es schenken wollte. Aber er war nicht lebend das schwarze Wurzelschiff ab, daß es splitternd an der Tischkante in Scherben zerfiel. ... Was Hammonds Augen sprang er gegen sie an. ... Was eine Stunde nicht für die Liebe... und für dich...? ... Er hatte in leuchtendem Ringen die Arme um sie geschlungen und seine Hand drückte sein heißer Atem überläßt ihre Wangen, und seine Finger zerriß ihre Hüftbänder. ... Möglich erliefen nun irgendwas aus dem schwebenden Haas ein dumpfer Knall. ... Schiel Helen um die Arme herab. Er trat erschrocken zurück und brachte. Einem Augenblick herrschte gespannte Stille. Dann hörte man — Offizin befährt, doch nachdem in der Zimmermitte, Joan, einer Ohnmacht nach, an die Wand geschmet — auf der Treppe drachen das Ansetzen seiner Schritte. ... Quislin verlor keine Zeit. Er kletterte hinter den Schreibtisch und rief die Weichheit auf, die im Hinterzimmer eingeholt war. In ihrem Schenken sah Joan, wie er dort vor einem breitbühnen Mann in schwarzer Kleidung zurückkam, der nun, einen Koffer auf dem Kopf und einen Revolver in der rechten roten Hand, befehl im Zimmer trat. Im gleichen Augenblick ließ eine Stimme von der anderen Tür ihr Herz erbeben. ... Ist Ihnen etwas geföhren? ... David Erbeute hatte die Frage gestellt, als er vom Treppenhaut herankam. Ihr lächelndes Gesicht war so weiß wie ihr Kleid. Mit überhöf-

lichen Augen hielt sie mühsam ihr Gewand zusammen, daß, bald zerlegt, eine leuchtende Schulter freiließ. ... Während er sie voller Verzweiflung ansah, wußte die Nacht und ihrem Blick, das Blut lag ihr in die Wangen, und ein rührendes Stöhnen grüßte an ihm hinüber. ... Da plötzlich machte sie, daß er der rechte Mann für sie sei. Nicht dem Schurken David Quislin, der mit verzerrtem Gesicht in die Scheiteltische griff, während er in das Zimmer zurückkam, nicht dem verdorbenen Wirt, nicht dem Wein, der über den Teppich floß, nicht Davids erster Wirt, sondern ihr — er allein! ... Besonnen war die Unerschöpflichkeit, verlangte Zweifel und Quäl vieler pinvoller Stunden. Als sich beider Wille trafen, fühlte sie, daß der Wahrsager richtig prophezeit hatte. Das Ende ihrer unruhigen Nächte war da, und der Name ihrer Nachtortes blieb Friedel! ... Erhöht von langer Erwartung hand sie zwischen Vaden und Weinen, und ihre Liebe zu ihm brachte ihr aus den Augen, als Erbeute des Vahlein sah, erschellen sich keine Blicke. ... Hinter dem Schreibtisch reichte der Prinz abnehmend die Hände in die Höhe; denn in einer Entfernung von kaum zehn Schritt hielt ihn der Mann im besten Out mit schillernder Stoffe in Scham. ... Ich würde an Ihrer Stelle keine Schwierigkeiten machen, Quislin, viel Erbeute und näherte sich dem Tisch. ... Sie hat erkannt über mein Können — ich sage es. Aber ich habe mir geschworen, daß Sie mit mir gehen müssen, und noch nie ließ ich von einem ab, was ich mir vorgenommen. Ich kann Sie glücklich machen, Joan! Ich bin reich... und... und werde Sie auf Händen tragen... und... Sie lieben, wie ich sie eine Frau geliebt!“

EINE SOLCHE QUALITÄT

Alle, die unsere Cigaretten rauchen, werden zugeben, daß eine solche Qualität nicht ohne geeignete Maßnahmen erzielt werden kann, und daß dazu ein großzügiges Tabakbeschaffungsprogramm erforderlich ist. Gerade dies ist der kritischste Punkt in der Tabakbranche und nicht leicht zu erreichen. Zu den Voraussetzungen für eine unverändert hohe Qualität gehören Qualitätsprinzipien und ein Unternehmen von großem Ausmaß. Es ist daher erklärlich, warum wir unseren Rauchern Cigaretten von einer solchen Qualität bieten können.

MAKEDON

CIGARETTEN

MAKEDON CIGARETTENFABRIK G. M. B. H., MAINZ AM RH.

SOZIAL 4 Pf.

PERFEKT 5 Pf.

SELECT 6 Pf.



Generalvertretung: Xaver Kollis (sel), Baden-Baden, Langestr. 52, Tel. 42

Diskontierung noch ungewiss

Berlin, 4. Febr. (H. Z.) Die für heute nachmittag 3 Uhr einberufene Sitzung des...

Verständigung des Reichsbank-Rats, Berlin, 4. Febr. (H. Z.)...

Bank- und Verkehrswirtschaft, Berlin, 4. Febr. (H. Z.)...

Internationale Bank in Leipzig, Leipzig, 4. Febr. (H. Z.)...

Schlichtung des Jüdischen Bank, Berlin, 4. Febr. (H. Z.)...

Banker-Gesellschaft, Berlin, 4. Febr. (H. Z.)...

Bank- und Verkehrswirtschaft, Berlin, 4. Febr. (H. Z.)...

Verstärkung des Kampfes zwischen Reichsbahn und Auto

Im den Reichsbahn, die die Reichsbahn-Gesellschaft über die...

Die Reichsbahn hat, wie bekannt, beabsichtigt, den Verkehr...

Es ist sehr zu begrüßen, wenn man solche Vorkehrungen...

Wenigstens ein zweites Beispiel im Gebiete der Eisenbahn...

Die Reichsbahn hat, wie bekannt, beabsichtigt, den Verkehr...

Der Vergleichsvorschlag der Bank für deutsche Beamte

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Die Beamten der Bank für deutsche Beamte haben in die...

Berliner Devisen

Table with columns for currency types (Gold, Silber, etc.) and exchange rates.

Berliner Metallbörsen vom 4. Februar 1930

Table with columns for metal prices (Gold, Silber, Kupfer, etc.) and their respective values.

Londoner Metallbörsen vom 4. Februar 1930

Table with columns for London metal prices (Gold, Silber, Kupfer, etc.) and their respective values.

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Large table containing various stock market listings and prices under the heading 'Mannheimer Effektenbörse'.

Alten und Auslandsaktien in Prozenten

Table listing various international and foreign stocks with their respective percentages.

Alten und Auslandsaktien in Prozenten

Table listing various international and foreign stocks with their respective percentages.

Mein wenige Tage dauernder
Inventur-Ausverkauf
 bietet nur
Qualitäts-Waren
 mit außergewöhnlicher Preisermäßigung
 REST-POSTEN
 teilweise unter dem Einkaufspreis

Nadelmann
 Wiener Strick-Moden
 Planken P 3, 12 || Im Kaufhaus:
 gegenüber Hirschland || Bogen 26, Breitstraße

Kafasö
 Jeden Mittwoch, nachmittags 4 Uhr
Kinder-Maskenkränzchen
 im II. Stock
 Reigen-Polka, Sackhupfen
 Eierwettbewerb - Ballerjen etc.
 Leit: Herr Tanzmeister Koch u. Frau.
 Morgens abend
Großes Kappen-Fest.

Freinsheimer Winzerverein
 S. 2, 7a Eigenes Ausschank S. 2, 7a
Morgen Schlachtfest
 A. Schlupp

Wand- u. Boden-Plättchen
 ALBERT WIESNER
 Schimperstraße 13

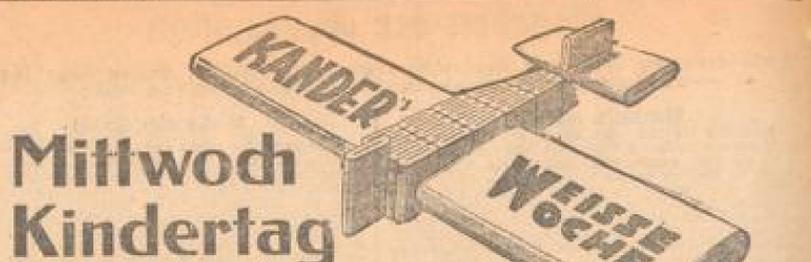
Kind
 Mädchen, 10 Jahre, sucht
 eine Lehrerin für
 Englisch, Französisch
 und Musik. Schriftl.
 Angebote an die
 Redaktion, P. 111

Achtung!
 Färberei, chem. Reinigung u. Dekafuranstalt
Friedrich Brehm
 J 6, 11 - Telefon 225 97
 Reinigt - färbt - fachmännisch und gut
 zu konkurrenzlosen Preisen.
 Hauptgeschäft: J 6, 11
 Laden E 5, 6
 Annahmestellen:
 Chr. März, Ebneth, S. 2, 4
 D. Sulgerwald, C 7, 20
 Knie, Hohenstraße 84
 A. Lauer, Finkenbach Hauptstr. 110

Selten günstige Gelegenheit!
Schlafzimmer-Einrichtung
 Stärke poliert, Störig mit 2 Patent-
 röhren, 2 Scheinwerker, 2 Kapok-
 matrassen
Gesamtpreis RM. 1088.-
Binzenhöfer
 Möbelgeschäft, Angartenstraße 24

Fußleidende
 Gelenk-Schmerzen - Schienbein-
 der - Schwellen
 Wenn Sie alles versucht haben und für Ihre
 schmerzenden Füße noch keine Heilung oder
 Erleichterung beschaffen konnten, so machen
 Sie einen Versuch mit meiner Methode.
 Ich werde Ihnen helfen, gleichviel welche
 Schmerzen Sie in den Füßen oder Beinen
 haben. Kostenlose Beratung.
A. Willenberg, Orthopädie, Mannheim
 Kaiserweg 40 (kein Laden) Tel. 412 99
 - Lieferung aller Krankenkassen. -

25 Jahre an Rheumatismus gelitten
 hat meine Schilddrüse. Die leichte Form
 am Ende gehen, Sie werden sich nicht
 bilden und nicht erkranken. Drei Monate
 Sie diesen Stoffwechselstörungen und
 in dem Sie wieder hergestellt, daß
 Sie keine Schmerzen mehr haben
 kann. Sie werden sich auch nicht
 bilden, sondern Sie werden sich
 ein Wunder an dem Körper, denn
 nach einem 25-jährigen Rheumatismus
 Heilung ist möglich. Wer diese
 müssen alle Rheumatische erkranken
 und nur an Rheumatismus leiden, sollte
 sich ein Buch kaufen, das den
 Heilung Rheumatismus
 enthält. Preis 10,- in
 K. M. 20 an die Redaktion.



Mittwoch Kindertag
 Alle Kinder freuen sich
 auf MITWOCHE, denn da gibt es bei KANDER
 im Erfrischungsraum in Begleitung Erwachsener
1 Berliner Ballen (je mit gelüft.) 25
1 Tasse Schokolade zusammen für 25
 Die Eltern kaufen Kinderartikel überaus preiswert, weil
 alle Abteilungen Sonderangebote bringen.
 Einige Beispiele:
Schuhe
 Hellfarb. Spangenschuhe u. Stiefel 18-22 2.95
 Hellfarbige Spangenschuhe
 gute knittige Qualität 21-25 4.95, 27-35 4.50
Wäsche
 Kinder-Röschchen 95
 Seidenrock 1.60, 95
 Kinder-Schleier 95
 Seidenm. m. Absteck., 1.25, 95
 Kinder-Hemdchen 95
 Adelschulz 1.25, 95
Schürzen
 Bunte Mädchenhängeschürzen
 Schloßform und Blau-
 binder Gr. 40-55 95
 Knaben-Schürzen
 aus prima Stamosen, 40-50 50
Spielwaren
 Stehspiel 25
 Kasperle-Puppe 25
 Hahnenstall 50
 Stoffkugel 50
 mit Druckstimm 55
 Teddybär 1.05, 1.25

Ein Posten leicht angezogene
Kinderhosen Crêpe, in allen Größen 95
 Einheitspreis, z. Ausuchen
„Etag“-Schallplatten elektrisch aufgenommen 2.-
 25 cm, große Auswahl
 Im Erfrischungsraum vorzügliche Backwaren aus eigener Konditorei alles
 mit besten Zutaten hergestellt
 Apfelkuchen, Käsekuchen, Bienenstich jeinstückig, Hamburger Kranz- oder
 Sandkuchen, ganze Kuchen Einheitspreis 90
 Feinste kleine Torten in verschiedenen Ausführungen ganze Torten 1.-

KANDER
 Warenhaus
 Mannheim

Offene Stellen
 Wir suchen für Filialen in der Pfalz und
 Odenw. am liebsten tüchtige geschulte
Filialleiterinnen
 Ihre gute Arbeit, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Mädchen
 oder Frau
 für leichte Handarbeit.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Büro
 Lager
 Selbständige Kraft
 (Herr oder Dame)
 bei voller Station
 (Büro) zu übernehmen.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Tüchtige
 Zettlungs-
 Verkäuferinnen
 oder 2-3 Jahre, gut
 gelernt, tüchtig,
 zuverlässig, bescheiden.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Stellen-Gesuche
 Jazz-Orchester
 10 Mann, 10-12
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Stellen-Gesuche
Bilanzsicherer Buchhalter
 und tüchtiger, praktischer Buchhalter
 sucht Stellenbeschäftigung als
 Bilanzsicherer Buchhalter.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Verkaufe
 Verkaufsführer
 1000 Stück, zu verkaufen.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Fräulein
 als Bäcker-Lehrerin
 sucht Stelle in
 einem Bäckerei.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Immobilien
 2 Zimmer-Wohnung
 zu verkaufen.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Verkaufe
 2 Zimmer-Wohnung
 zu verkaufen.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Kauf-Gesuche
 Wohnung
 2 Zimmer-Wohnung
 zu kaufen.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Vermietungen
 2 Zimmer-Wohnung
 zu vermieten.
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Heirat
 Heirat
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Heirat
 Heirat
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Heirat
 Heirat
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Heirat
 Heirat
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.

Heirat
 Heirat
 Bewerberinnen, die in der Lage sind, durch
 eigene Initiative eine Reihe von langere
 tüchtige Filialleiterinnen zu gewinnen.